

Das Projekt richtet sich an nicht erwerbstätige portugiesischsprachige Migrantinnen, die in den deutschen Arbeitsmarkt eintreten wollen. Sie umfasst vor allem junge oder alleinstehende Mütter, die aus individuellen Gründen nicht aktiv am Arbeitsmarkt teilnehmen.

Ziel des Projekts ist es, Frauen mit Migrationshintergrund beim (Wieder-)Einstieg in den deutschen Arbeitsmarkt zu unterstützen, nachdem sie (unabhängig von der Dauer) nicht erwerbstätig waren.

Das Projekt bietet einen 20-wöchigen Qualifizierungskurs und Berufsorientierung.

Die Hauptmodule bestehen aus:

- 1) Berufsorientierung, Überprüfung von Bewerbungsunterlagen und Tipps zur Stellensuche sowie Vorbereitung auf den Arbeitsmarkt.
- 2) Soft Skills, Empowerment, Selbstfürsorge und Networking.

Was wir anbieten:

Begleitender Deutschkurs und ein Mentorenprogramm.

Die Teilnehmer erhalten kontinuierliche Unterstützung und bei Bedarf Beratung durch das Projektteam.

Das gesamte Projektangebot (inhaltliche Module, Deutschkurs, individuelle Betreuung) trägt den individuellen Bedürfnissen der Teilnehmer Rechnung.

Dies führt auch zur Vernetzung mit potenziellen Arbeitgebern.

Bewertung und Ergebnisse "Recomeco-Neustart": soll dazu beitragen, die Möglichkeiten zur Teilnahme am beruflichen und gesellschaftlichen Leben zu verbessern.

Die erwarteten Verbesserungen in Bezug auf Kenntnisse und Fähigkeiten sind:

- Erkundung der Karrieremöglichkeiten in Deutschland
- Erhöhte Kompetenz in den Bereichen "Rechtskompetenz", Arbeitsrecht, Familienrecht und Gender.
- Kennenlernen von Menschen und Unternehmen vor Ort
- Verbesserung des Portfolios von Bewerbungen
- Verbesserung der Sprachkenntnisse
- Die "Selbstwahrnehmung" wird gestärkt.

Mais informações: neustart@xochicuicatl.de

Das Projekt Recomeço-Neustart wird gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und der Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales im Rahmen der Bezirkslichen Bündnisse für Wirtschaft und Arbeit.